

Inhalt

Von der Nachkriegszeit zur heutigen BRD. Die Dialektik von Erinnern und Vergessen, Verdrängen und Verschweigen im Lichte von Allegorie, Symbol, Parodie und Dekonstruktion: Zu Frank Witzels Roman *Direkt danach und kurz davor*

1. Der Text: Loses Gewebe aus Montage, *différance* und *mise en abyme* .. 13
2. Die Figuren: Der junge Siebert – vielfach überdeterminierte *bricolage*-Figur als Strategie von nicht zu bewältigender Vergangenheit»bewältigung« 23
3. Allegorische Bilder des Faschismus in nach-und-immer-noch-faschistischer Zeit: der alte Siebert, die Weltmechanik und das »mystische Zeitalter« 33

Trauma, Todestrieb und Transzendierung von Schuld und Geschichte. Zu Hörspiel und Film *Die apokalyptische Glühbirne* von Frank Witzel

1. Zur Einführung 45

2. Ein Hörspiel zur (rechten) Zeit oder zur Unzeit? Eine Erzählmethode der Adäquatheit oder der Inadäquatheit?	51
3. Hörspiel/»Sehspiel« in erzähltheoretischer Sicht	53
4. Die verschiedenen Dimensionen und Strategien des Hörspiels als »Stimmungskontexte« (Frank Witzel): Erzähler-, Raum- und Zeitdimension, Metalepsen	57
5. Todestrieb als Motor des Lebens, Lebenstrieb als Motor des Todes: Jacques Derridas' Postkarte von Sokrates bis an Freud und jenseits. 2. Lieferung und Frank Witzels Hörspiel <i>Die apokalyptische Glühbirne</i> ..	71

Lektüre als psychoanalytische und dekonstruktive Spurensuche. Zu Frank Witzels Essay *Kunst als Indiz. Derricks phantastischer Realismus*

1. Einleitung: Semiologische Betrachtungen und die drei Ebenen des Textes	79
2. Zur inneren Struktur des Textes: <i>Mise en abime</i>	85
3. Bild und Rahmen: <i>Ergon</i> und <i>Parergon</i>	89
4. Das Hausner-Bild als »Schlüssel« zum Unbewussten des Protagonisten Rohn – zum Spiegelstadium bei Lacan als Neudeutung des Freud'schen Ödipuskomplexes	97

Das Praktisch-Werden der Dekonstruktion: Projektion, Pastiche und Paradoxie in Frank Witzels erzähltheoretischem und politischem »Krimi« *Revolution und Heimarbeit*

1. Der Titel des Romans als Camouflage dekonstruktiver Interpretationsverfahren 107
2. Zur Struktur des Romans als Camouflage hermeneutischer Interpretationsverfahren 123
3. Dekonstruktive Figuren zum Motiv des »Abgleichens der Bilder« und zum Komplex Kapitalismus und Industrie 131

Realität, Traum, Zeit und Gedächtnis. Rhizomatische Strukturen in Frank Witzels Erzählung *Notwendige Ungenauigkeiten des Erinnerns*

1. Episoden eins und zwei – Dichotomien und ihre Auflösung, zwei Schichten der Erinnerung und zwei Filme aus den siebziger Jahren .. 141
2. Episoden drei und vier – der Einbruch des Imaginären 151
3. Episoden fünf bis sieben – Realität und Irrealität 155

